



KulturRegion
Stuttgart

Projekt 2015: Inspiration

Plakative Inspiration – Kunst erobert Werbeflächen

Vom 26. Mai bis 11. Juni präsentiert die KulturRegion Stuttgart in 39 Kommunen visionäre Erfinder und Vordenker auf Plakaten der Kampagne „Inspiration“: Was inspirierte Friedrich Schiller, Robert Bosch, Margarete Steiff oder John Cranko zu ihrem außergewöhnlichen Schaffen? Was bestärkte sie im Glauben an ihre Ideen? Junge Kunst- und Designstudenten von sechs Hochschulen der Region haben 17 historische und zeitgenössische Persönlichkeiten der Region Stuttgart für Plakatmotive porträtiert. Als Anregung für Bewohner und Besucher sind die über 600 Plakate anlässlich des Deutschen Evangelischen Kirchentages für 17 Tage im öffentlichen Raum in der Region Stuttgart zu sehen und konfrontieren Passanten mit der Frage: Was inspiriert Dich?

Botschafter der Region

Hinter Erfolgsgeschichten stehen Menschen, die durch ihren inneren Antrieb Unmögliches möglich machen. Die Kampagne geht der Motivation von 17 Persönlichkeiten, die in der Region Stuttgart wirken und gewirkt haben, auf den Grund. Unter den Porträtierten befinden sich bekannte Wissenschaftler wie Johannes Kepler und erfolgreiche Unternehmer wie Robert Bosch. Aber auch visionäre Künstlerpersönlichkeiten wie John Cranko oder außergewöhnlich engagierte Zeitgenossen wie der Flüchtlingsberater Said Amiri werden gezeigt. Sie wurden aus über 100 Persönlichkeiten von den Mitgliedern der KulturRegion Stuttgart als Botschafter der Region gewählt. Mit ihren Weltanschauungen beflügeln diese großen Persönlichkeiten unabhängig von Zeitalter und Profession die eigenen Gedanken und zeigen: Innovation sprengt heute mehr denn je die Grenzen zwischen Wissenschaft, Kunst und Wirtschaft.

Historische Protagonisten: Robert Bosch, Unternehmer; Johannes Kepler, Astronom; Johannes Brenz, Reformator; Heinrich Schickhardt, Baumeister; John Cranko, Choreograf; Friedrich Schiller, Dichter; Gottlieb Daimler, Ingenieur; Andreas Stihl, Unternehmer/Erfinder; Philipp Matthäus Hahn, Pfarrer/Ingenieur; Margarete Steiff, Gründerin Spielwarenfabrik
Zeitgenössische Protagonisten: Said Amiri, Flüchtlingshelfer; Anja-Tatjana Braun, Wissenschaftlerin; Hartmut Esslinger, Designer; Bernd Moosmann, Fagottbauer; Marita Raschke, Entwicklungsingenieurin; Werner Sobek, Ingenieur und Architekt; Rana Tokmak, Rhythmische Sportgymnastin

Junge Kunst im öffentlichen Raum

Für die gestalterische Umsetzung konnten sechs Hochschulen aus Stuttgart, Esslingen und Schwäbisch Gmünd gewonnen werden. Die Einsendungen der ca. 60 teilnehmenden Kunst- und Designstudierenden orientierten sich an einem gemeinsamen Gestaltungsraster: Ein künstlerisch interpretiertes Porträt ist zusammen mit einem prägnanten Glaubenssatz oder einem Zitat auf den

KulturRegion Stuttgart

Interkommunale Kulturförderung
Region Stuttgart e. V.
Am Hauptbahnhof 7
70173 Stuttgart

Telefon 0711 . 221216
Fax 0711 . 221219
kontakt@kulturregion-stuttgart.de
www.kulturregion-stuttgart.de

1. Vorsitzender: Werner Spec
Oberbürgermeister Ludwigsburg

Geschäftsführerin:
Magdalen Pirzer

Die KulturRegion Stuttgart ist mit
der Registernummer 5005 in das
Vereinsregister eingetragen.

Bankverbindung
IBAN DE17 6005 0101 0002 5751 00
BIC SOLADEST600
BW Bank Stuttgart

Plakaten zu sehen. Um sich den darzustellenden Personen anzunähern, führten die Studierenden Interviews mit Biografen oder den Erfindern und Vordenkern selbst. Eine Jury wählte die 17 inspirierenden Gewinnerentwürfe aus. Ein kleines Preisgeld und die Namensnennung der jungen Designer auf den Plakaten zeigt die Wertschätzung ihrer Arbeit.

Diese sind ab 26. Mai auf über 300 Großflächen in Form von 260 Citylight-Postern sowie Megalights am Hauptbahnhof Stuttgart und auf Infoscreens an Stuttgarter Stadtbahnhaltestellen zu sehen. Hintergrundinformationen zu den porträtierten Persönlichkeiten, inspirierende Veranstaltungen und Orte in der Region Stuttgart sind unter www.kulturregion-stuttgart.de zusammengestellt.

Gemeinsamer Auftritt regionaler Initiativen

Für die Kampagne konnte die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart, die Sport-Region Stuttgart und über das Dialogforum der Kirchen die evangelische Landeskirche als Kooperationspartner gewonnen werden.

Auf Grundlage der vielen Gespräche wurde die Idee der Kampagne „Was inspiriert Dich?“ für den gemeinsamen Stand am Abend der Begegnung des Deutschen Evangelischen Kirchentags unter Federführung des Verbands Region Stuttgart aufgegriffen: Am 3. Juni können Inspirierte am Stand der Region Stuttgart (Ecke Theodor-Heuss-Straße/Gymnasiumstraße) ihr eigenes Plakatmotiv im Kleinformat erstellen. Besucher, die sich am Stand fotografieren lassen, erhalten eine personalisierte Postkarte mit künstlerisch gestaltetem Hintergrund und eigenem Inspirations-Spruch. Diese können sie als Gruß aus der Region verschicken oder als Andenken mit nach Hause nehmen. Freigegebene Motive werden in die facebook-Kampagne der KulturRegion Stuttgart integriert.

Erste Kulturbeilage in überregionaler Tageszeitung

Die KulturRegion Stuttgart nutzt das Thema der Kampagne „Inspiration“, um die Region Stuttgart auch deutschlandweit als Stätte des Erfindertums mit bedeutendem Kulturangebot zu positionieren: In Kooperation mit der Regio Stuttgart Marketing und mit zusätzlicher Unterstützung von Stuttgarter Kulturinstitutionen wird am 30. Mai 2015 erstmalig ein Beilagenmagazin die inspirierende Kraft der Region Stuttgart 500.000 Lesern der Süddeutschen Zeitung nahebringen. Ausgehend von den inhaltlichen Impulsen „inspirieren, erleben, entdecken“ zeichnet das Magazin ein lebendiges Bild der Kultur in der Region Stuttgart. Der journalistische Reiseführer vereint authentische Destinationen, innovative Kultureinrichtungen und Hintergrundinformationen zu genialen Persönlichkeiten aus Architektur, Wirtschaft und Kunst. Die Region Stuttgart erreicht mit der Beilage eine an Kultur- und Städtereisen überdurchschnittlich interessierte Leserschaft. 100.000 Exemplare werden zusätzlich in Kulturinstitutionen und Tourismus-Informationen der Region ausliegen und an die Gäste des Kirchentages verteilt.